

Quelle: WochenSpiegel Pr

Datum: 23./24.09.2022

Seite: 3

Bio-Heu vom Grafen

Die Regionalmarke EIFEL hat ihr Produktportfolio um Bio-Heu erweitert.

PRÜM/REGION. Schloss Schmidtheim liegt inmitten der Natur- und Kulturlandschaft der Nordeifel. Seit mehr als einem halben Jahrtausend ist das Schloss mit seinen Wäldern und Wiesen das Zuhause der Grafen Beissel von Gymnich. Seit jeher besitzt die Familie eine hohe Verbundenheit zur Eifeler Natur und fühlt sich somit für sie verantwortlich. Zum Erhalt des Hauses, des Waldes und für das eigene Auskommen bewirtschaftet die Familie den Wald sowie die umliegenden Wiesen und Weiden auf eine nachhaltige und klimafreundliche Weise.

Sohn Damian Graf Beissel hat seine Passion zum Beruf gemacht. Nach einem Studium in Forstwirtschaft und Ökosystemmanagement, ist er seit einigen Jahren für die Pflege des Schmidtheimer Waldes und der dazugehörigen Land-

wirtschaft mit verantwortlich. »Bei der Bewirtschaftung der Wiesen spielt der Artenschutz und der Erhalt der biologischen Vielfalt für uns eine große Rolle. So betreiben wir seit 2019 eine BIO-zertifizierte Landwirtschaft. Unser Ziel ist es, möglichst im Einklang mit der Natur zu leben und zu arbeiten. So werden beispielsweise Heckenschnitte

als Reishaufen in den Randbereichen angelegt als Lebensraum für die Tier- und Insektenwelt«, erläutert der Forstwirt.

Heu als Futter für Hasen, Kaninchen oder Pferde

»Wir kennen die Regionalmarke EIFEL schon viele Jahre und haben uns jetzt dazu entschlossen,

mit unserem neuen Produkt BIO-Heu Teil der Qualitätsgemeinschaft zu werden. Denn unser Denken und Handeln entspricht der Philosophie der Regionalmarke. Auch freuen wir uns auf die Gemeinschaft der Mitglieder im Netzwerk. Wir sind vollends überzeugt, dass man nur durch Kooperationen und Ideenaustausch die heutigen turbulenten Zeiten meistern kann«, so die Familie im Gespräch.

Der Verkauf des BIO-Heus startete dieses Jahr. Angeboten werden v.a. 25 kg Rundballen, welche sich aufgrund ihrer Größe ideal als Futter für beispielsweise Pferde, Kaninchen oder Hasen eignen. Das neue EIFEL Produkt stellt damit eine schöne Ergänzung zum derzeitigen Portfolio der Marke dar. »Wir freuen uns eine so für die Landwirtschaft und den Naturschutz engagierte Familie als neuen EIFEL Produzenten begrüßen zu dürfen. Das passt sehr gut«, erklärt Markus Pfeifer, Geschäftsführer der Regionalmarke.



Damian Graf Beissel und Markus Pfeifer freuen sich auf die zukünftige Zusammenarbeit (v.l.).

Foto: Regionalmarke Eifel